

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Frank Meyer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 2059

presse@smul.sachsen.de*

11.04.2014

Auf Entdeckungstour in den Wald

Kupfer eröffnet die 6. Sächsischen Waldwochen

Forstminister Frank Kupfer hat heute (11. April 2014) mit Schülern der 8. Klasse der Lessing-Oberschule Lengenfeld im Forstbezirk Plauen (Vogtlandkreis) die 6. Sächsischen Waldwochen eröffnet. Die Schülerinnen und Schüler pflanzten zusammen mit dem Minister und Forstwirten auf einer insgesamt vier Hektar großen Aufforstungsfläche zahlreiche Traubeneichen, den Baum des Jahres. „Die Traubeneiche kommt mit trockenen Verhältnissen besonders gut zurecht und spielt deshalb beim Waldumbau eine wichtige Rolle“, sagte Minister Kupfer. „Der Klimawandel wird Sachsen vor allem höhere Temperaturen und weniger Regen bringen. Darauf müssen wir unter anderem die sächsischen Wälder vorbereiten, die zum Großteil aus reinen Fichten- und Kiefernbeständen bestehen. Deshalb bauen wir die sächsischen Wälder um, hin zu stabilen Mischwäldern, die mit den Wetterextremen des Klimawandels besser zurechtkommen.“

Der Staatsbetrieb Sachsenforst wird in diesem Jahr rund 1 270 Hektar Waldfläche umbauen, also dort standortgerechte Baumarten pflanzen. Es handelt sich insgesamt um 4,4 Millionen Rotbuchen, 1,1 Millionen Eichen und eine Million Weißtannen. Auf rund 100 Hektar davon werden Baumsamen gesät. Mit der „Waldstrategie 2050“ hat sich der Freistaat das Ziel gesetzt, den Waldumbau auf den kritischen Standorten bis 2050 abzuschließen. Dabei handelt es sich um Böden vor allem im Raum Leipzig, Chemnitz, Plauen, auf denen die Fichtenreinbestände besonders trockenstress- und windwurfgefährdet sind. Das bedeutet, dass bis 2050 im Landeswald insgesamt ca. 80 000 Hektar Wald umgebaut sein sollen. Im Nichtstaatswald sind ca. 30 000 Hektar Mischwald das Ziel.

Im Rahmen der Waldwochen plant der Staatsbetrieb Sachsenforst vom 14. bis 27. April 2014 30 Veranstaltungen in ganz Sachsen, darunter Exkursionen, Pflanzaktionen, Vogelstimmenwanderungen und Waldsäuberungsaktionen. Partner der Aktion sind unter anderem die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und der NABU. Bei den Terminen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

wird auf die vielen Herausforderungen aufmerksam gemacht, die der Klimawandel an den Wald stellt. Die Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es im Internet unter www.sachsenforst.de und unter www.treffpunktwald.de.